



Gemeindegottesdienst zum Erntedankfest mit Gulaschsuppe und Tafelspende

Das diesjährige Erntedankfest am Sonntag, den 6. Oktober 2024 mit Sammlung für die Tafel Unna, Gulaschsuppe und dem Festgottesdienst mit vielen musikalischen Einlagen erzeugte Freude und Dankbarkeit.

Im gut gefüllten Gotteshaus in Kamen war für das diesjährige Erntedankfest einiges vorbereitet. Für die Spende an die Tafel Unna hatten Gemeindeglieder haltbare Lebensmittel und auch wieder vom Kartoffelhof P. für diesen Zweck gespendeten Säcken mit Kartoffeln zusammengetragen.

Gulaschsuppe

Dann waren alle darüber bereits vorab informiert, dass die Gemeindeglieder Marlies und Eberhard Radix, die kürzlich im feierlichen Gottesdienst den Segen zu ihrer Eisernen Hochzeit empfangen hatten, eine deftige Gulaschsuppe bestellt hatten, die zum Ende des Gottesdienstes ziemlich geräuschlos geliefert wurde und sich später großer Nachfrage erfreute.

Kinder schmücken den Altar

Die beiden Kinder der Gemeinde hatten sich tags zuvor in der Kirche eingefunden, um den Altar und das Atrium zum Erntedankfest, mit etwas Unterstützung zu schmücken. Dies erwähnte Gemeindevorsteher Karsten Kramer zum Gottesdienstschluss, so dass die Kinder viel Applaus erhielten.

Musikalische Begleitung des Gottesdienstes

Der Instrumentalkreis musizierte vor, während und nach dem Gottesdienst, allerdings ohne Trompete, weil Fabian T. bereits in Wuppertal seinen Platz im Jugendsinfonieorchester mit entsprechenden Proben für das abendliche Konzert ausfüllte. Der gemischte Chor umrahmte ebenfalls mit passenden Liedvorträgen die Schwerpunkte des Gottesdienstes, so dass ein tiefgründiger, aber kurzweiliger Festgottesdienst die Anwesenden erfreute.

Dank für Fürsorge

Der Schwerpunkt des Gottesdienstes kann mit „Dank für die Fürsorge Gottes“ beschrieben werden. Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus 1. Mose 8,22 zugrunde: "Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und

Nacht." Unabhängig davon, ob die biblischen Hinweise zur Sintflut eine wahre oder eine legendäre Erzählung sind, wurde deutlich, dass Sünde zum Tod führt, dass Gott aber trotzdem den Sünder liebt und denjenigen rettet, der an sein Wort glaubt und danach handelt.

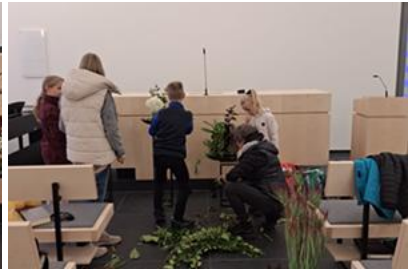
Freude bei der Tafel

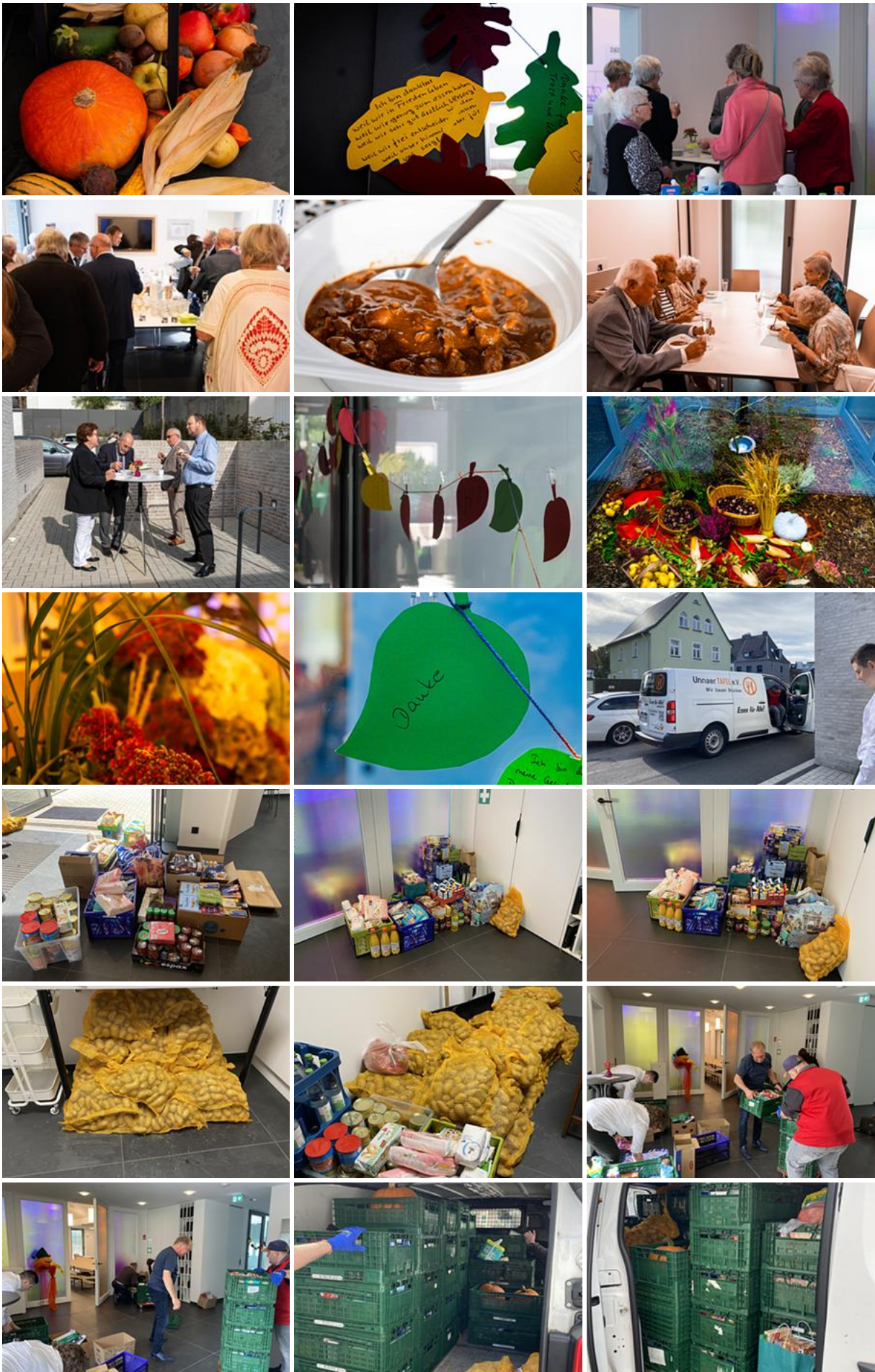
Die Mitarbeiter der Tafel Unna freuten sich wieder sehr über die großzügige Spende. Ein besonderer und schöner Sonntag bleibt in Erinnerung.

9. Oktober 2024

Text: [Redaktion Bezirk](#)

Fotos: Jürgen Koschker





Gemeindesonntag zum Erntedankfest mit Gulaschsuppe und Tafelspende